

Vorlage Nr. 54/2022		
für die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses - Bereich Finanzen.		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	ja	Anzahl Anlagen: 2

Maritime Tage Bremerhaven 2023 vom 16. bis 20. August 2023

A Problem

Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 04.05.2021 im Grundsatz beschlossen, dass in den Jahren bis zur SAIL Bremerhaven 2025 jeweils im Juli / August eine fünftägige maritime Veranstaltung durchgeführt werden soll. Die Erlebnis Bremerhaven hat daher eine Veranstaltung konzipiert, die grundsätzlich in Abstimmung mit der Hanse Sail in Rostock geplant wird, da diese Kooperation für die Akquisition der Schiffe als zentrales maritimes Element der Veranstaltung deutliche Vorteile bietet. Vor dem Hintergrund der Erfahrungen mit dem SeeStadtFest wird sich die Veranstaltung außerdem hauptsächlich auf das Areal in den Havenwelten konzentrieren. Unter dem Titel „Maritime Tage Bremerhaven“ soll die Veranstaltung nach dem Beschluss des Magistrats vom 10.11.2021 jährlich bis zur SAIL Bremerhaven 2025 durchgeführt werden.

Mit den Maritimen Tagen Bremerhaven 2022, die in der Zeit vom 17. bis 21. August stattgefunden haben, hat die Erlebnis Bremerhaven eine sehr erfolgreiche Veranstaltung durchgeführt, die mit geschätzten rd. 420.000 Besuchen die erhofften 300.000 bis 350.000 Besuche nochmals deutlich übertroffen hat.

Die Maritimen Tage Bremerhaven 2023 sollen an die erfolgreiche Veranstaltung des Vorjahres anknüpfen.

Nachfolgend wird der aktuelle Planungsstand dargestellt, bei dem sich im Verlauf allerdings noch Anpassungen, Ergänzungen oder Streichungen ergeben können.

Kern der Veranstaltung sind die Windjammern, die während der Maritimen Tage in den Havenwelten anlegen werden. So sind die „Großherzogin Elisabeth“, die „Alexander von Humboldt II“ sowie die „Gulden Leeuw“ aus den Niederlanden bereit, an den Maritimen Tagen Bremerhaven 2023 teilzunehmen. Darüber hinaus sollen Großsegler wie zum Beispiel die „Pascual Flores“ oder die „Nao Victoria“ aus Spanien, die „Dar Mlodziezy“ und die „Pogoria“ aus Polen zusätzlich akquiriert werden. Zu den maritimen Highlights 2023 zählt außerdem das Treffen des Landesverbandes Motorbootsport Niedersachsen e. V., mit rd. 40 erwarteten Schiffen. Open-Ship, Segeltörns, Hafen- und Mondscheinfahrten verstärken das „Hafenerlebnis“ für die Besucherinnen und Besucher. Vorgesehen ist außerdem ein Tag der offenen Tür bei der Schiffergilde Bremerhaven e. V.

Auf verschiedenen Bühnen in den Havenwelten ist ein attraktives Rahmenprogramm geplant. Die zentrale Bühne soll dabei unterhalb der Strandhalle auf dem Parkplatz aufgebaut und gemeinsam mit dem Medienpartner Radio Bremen bespielt werden. Der zweite Bühnenbereich wird sich auf der Schotterfläche beim Deutschen Schifffahrtsmuseum befinden. Dort soll wie 2022 eine Containerbühne errichtet werden.

Anders als 2022 sind keine eintrittspflichtigen Großkonzerte auf dem Willy-Brandt-Platz vorgesehen. Der Bereich musste 2022 aufgrund des Bühnenaufbaus für zwei Konzerte fünf

Tage lang gesperrt werden und konnte daher nicht anderweitig genutzt werden. 2023 soll der Platz den Besucherinnen und Besucher an allen Tagen offenstehen. Er wird genutzt, um das breite Angebot des Marktes zu erweitern und mitten in den Havenwelten einen Platz mit toller Atmosphäre zu bieten. Auch wird geprüft, ob das Riesenrad auf den Willy-Brandt-Platz verlegt werden kann.

Auch das Street-Food-Festival soll mit geplanten 20 bis 25 Ständen veranstaltet werden. Die „Europa-Meile“ auf der sich die Bremerhavener Partnerstädte präsentieren können, wird wie in der Vergangenheit voraussichtlich beim ehemaligen Koggenbräu platziert.

Verschiedene Aktionen an Land, zu Wasser und in der Luft, zahlreiche Spiel- und Spaßangebote für Kinder sowie ein Kinderfest sollen das Fest insbesondere für Familien attraktiv machen. In diesem Zusammenhang bewirbt sich die Erlebnis Bremerhaven für Bremerhaven auch als Standort für die „Toggo-Tour“ von Super-RTL.

Den Höhepunkt der Veranstaltung soll am Samstag ein großes Höhenfeuerwerk über der Weser mit begleitender Musik bilden, das erwartungsgemäß zahlreiche Besucherinnen und Besucher anziehen wird.

Für August 2023 werden nach heutiger Einschätzung keine coronabedingten Einschränkungen mehr erwartet. Entsprechend sieht das Konzept auch keine spezifischen Abstands- und Hygiene-regelungen mehr vor.

Mit dem Konzept der Erlebnis Bremerhaven zu den Maritimen Tagen Bremerhaven insbesondere mehr der beliebten Windjammer als früher beim SeeStadtFest zu akquirieren und ein umfangreiches attraktives Rahmenprogramm anzubieten, konnte die Erlebnis Bremerhaven 2022 wie oben dargestellt ca. 420.000 Besuche gewinnen. Diese Besucherfrequenz ist auch Anspruch für 2023.

Wegen der allgemeinen Preissteigerungen, insbesondere in den Bereichen Personal von Dienstleistern und Material, aufgrund der steigenden Inflation und der Energiekrise, werden sich die Kosten auf rd. 640.000 € belaufen.

Die kalkulierten Einnahmen aus Sponsoring, Standgebühren und sonstigen Erlösen in Höhe von rd. 220.000 €, die aus dem „Veranstaltungsfonds“ der Freien Hansestadt Bremen für die hier betreffende Veranstaltung bewilligten Mittel in Höhe von 120.000 € sowie die unter anderem vom Finanz- und Wirtschaftsausschuss am 24.05.2022 zur Vorlage Nr. 19/2022 bewilligten Mittel für das Aktionsprogramm Tourismus in Höhe von 165.000 € aus dem Bremerhaven-Fonds 2022 tragen zur anteiligen Finanzierung der erwarteten Ausgaben bei.

Das danach verbleibende Defizit in Höhe von 135.000 € soll aus in der Spezialrücklage Tourismusabgabe hinterlegten Citytax-Mitteln abgedeckt werden.

Die Erlebnis Bremerhaven benötigt noch in diesem Jahr eine Finanzierungszusage, um mit der Konkretisierung der Planungen beginnen zu können und die entsprechenden Verträge abzuschließen.

B Lösung

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss beschließt, dem Referat für Wirtschaft bei der Haushaltsstelle 6780/682 03 „Zuwendungen aus der Tourismusabgabe“ Mittel in Höhe von bis zu 135.000 € zur anteiligen Finanzierung der Maritimen Tage Bremerhaven 2023 zur Verfügung zu stellen.

Zur Deckung werden Mittel in entsprechender Höhe aus der Spezialrücklage Tourismusabgabe „Citytax“ 8680/008 03 des Referats für Wirtschaft über die Haushaltsstelle 6780/359 03 „Entnahme aus der Rücklage Zuwendungen aus der Tourismusabgabe“ herangezogen.

C Alternativen

Auf die Durchführung der Maritimen Tage Bremerhaven 2023 wird verzichtet oder diese werden mit weniger Schiffen und einem reduzierten Programm durchgeführt, was zur Folge hätte, dass die mit dieser Veranstaltung beabsichtigten Effekte für das Beherbergungs- und Gastgewerbe, die Schaustellerinnen und Schausteller sowie die Tourismusbranche nicht erzielt werden könnten.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlages

Finanzielle Auswirkungen siehe unter „B Lösung“ und „G Beschlussvorschlag“.

Anhaltspunkte für 2626 Auswirkungen nach § 35 Abs. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung sind der Stadtkämmerei nicht bekannt.

E Beteiligung / Abstimmung

Referat für Wirtschaft

Dem Magistrat wurde eine gleichgelagerte Vorlage zur Beschlussfassung zugeleitet, der diese in seiner Sitzung am 02.11.2022 beschlossen hat.

F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG

Die Vorlage ist für die Öffentlichkeit geeignet und wird über das zentrale elektronische Informationsregister der Öffentlichkeit zugänglich gemacht

G Beschlussvorschlag

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss beschließt, dem Referat für Wirtschaft bei der Haushaltsstelle 6780/682 03 „Zuwendungen aus der Tourismusabgabe“ Mittel in Höhe von bis zu 135.000 € zur anteiligen Finanzierung der Maritimen Tage Bremerhaven 2023 zur Verfügung zu stellen.

Zur Deckung werden Mittel in entsprechender Höhe aus der Spezialrücklage Tourismusabgabe „Citytax“ 8680/008 03 des Referats für Wirtschaft über die Haushaltsstelle 6780/359 03 „Entnahme aus der Rücklage Zuwendungen aus der Tourismusabgabe“ herangezogen.

Neuhoff
Bürgermeister

Anlagen: Anlage 1 - Kostenplan
Anlage 2 - WU-Übersicht